

Stellenausschreibung



Für ein Projekt zur softwaregestützten Auswertung digitalisierter Akten sucht das Brandenburgische Landeshauptarchiv in Potsdam zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Anwendungsentwickler (m/w/d)

Das Angebot ist zunächst befristet für ein Jahr mit der Option auf eine unbefristete Stelle.

Vergütung: je nach Qualifikation bis EG 13 TV-L

Arbeitszeit: 40 Wochenstunden (Vollzeit), die Stelle ist teilzeitgeeignet

Zum Projekt Im Brandenburgischen Landeshauptarchiv sind die personenbezogenen Akten des Bestandes Rep. 36 A Oberfinanzpräsident Berlin-Brandenburg (II) („Vermögensverwertungsstelle“) überliefert. Anhand der Unterlagen untersucht das Projekt die systematische Verwertung von beschlagnahmten Kunst- und Kulturgütern aus jüdischem Eigentum von 1933 bis 1945 mit dem Ziel, Hinweise zu heutigen Standorten zu erlangen und eine Rückgabe vorzubereiten.

Die Auswertung der 41.631 Akten (ca. 209 laufende Meter) für die Provenienzforschung erfolgt elektronisch auf der Grundlage von Digitalisaten aller Akten der Vermögensverwertungsstelle. Dafür werden alle Dokumente vorab durch externe Dienstleister konservatorisch/restauratorisch vorbereitet und vorlagenschonend digitalisiert.

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

Aufgaben

- Teamorientierte Entwicklung von anspruchsvollen, komplexen Anwendungen
- Design und Implementierung von Software-Modulen
- Planung und Durchführung von Modul- und Integrationstests
- Projektdokumentation
- Technische Unterstützung bei der Qualitätssicherung der digitalisierten Akten (Digitalisate)

Anforderungen

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich (Wirtschafts-)Informatik oder vergleichbare Qualifikation und langjährige Berufserfahrung
- analytische und konzeptionelle Fähigkeiten werden vorausgesetzt
- Erfahrung im Bereich Java / JavaScript Development in Web-Projekten
- Kenntnisse aktueller Frontend Technologien (Angular, NodeJS)
- Kenntnisse in Java (Spring, JPA, Maven)
- Von Vorteil wären Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken (PostgreSQL), UnitTesting und DevOps
- Sie begeistern durch innovative Ideen, können sich schnell in neue Themen hineindenken und sind ein Teamplayer

Dienstort: Potsdam, Am Mühlenberg 3

Das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Wissenschaftspark Potsdam-Golm ist infrastrukturell sehr gut erreichbar und umfasst moderne Büro- und Werkstattbereiche. Wir bieten sämtliche Leistungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder, eine zusätzliche Altersversorgung (VBL), individuelle Fort- und Weiterbildungen, einen Zuschuss für das VBB-Firmenticket sowie attraktive Angebote des Gesundheitsmanagements.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gern der Leiter der Abteilung I, Prof. Dr. Mario Glauert, Telefon (0331) 5674-253. Für Fragen zum Auswahlverfahren steht Ihnen Herr Pomnitz, Telefon (0331) 5674-156, zur Verfügung.

Das Brandenburgische Landeshauptarchiv bemüht sich um einen ausgeglichenen Anteil von Beschäftigten aller Geschlechter. Bei gleicher Eignung und Befähigung werden Bewerbungen von anerkannt Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung bereits in der Bewerbung hin.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **15.02.2020** unter der Kennziffer 01/2020 an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv, Bereich D/1, Postfach 60 04 49, 14404 Potsdam

oder per E-Mail: philipp.pomnitz@blha.brandenburg.de

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß § 26 BbgDSG zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens. Nähere Informationen finden Sie unter

https://blha.brandenburg.de/wp-content/uploads/2018/07/Informationspflichten_Merkblatt.pdf